



## Floristen: Öffnung bewahrt Weihnachtsgeschäft vor dem Totalausfall

Branchensprecher Kurt Glantschnig: „Das Aufsperren mit 13. Dezember ist überlebenswichtig“.

06.12.2021, 16:07



© LUIS - ADOBE.STOCK.COM

Die Kärntner Floristinnen und Floristen bangen um ihr wichtigstes saisonales Geschäft. Der Großteil sei leider bereits verloren, erklärt Kurt Glantschnig, Landesinnungsmeister der Kärntner Floristen. Denn: „In den sechs Wochen vor Jahresende, also ab Mitte November, machen unsere Betriebe rund ein Drittel ihres Jahresumsatzes. Der Lockdown ist für uns zum denkbar schlechtesten Zeitpunkt gekommen.“

Click & Collect kann die Lockdown-Verluste nicht ansatzweise kompensieren: „Unsere Betriebe haben wieder sehr flexibel reagiert: telefonisch oder via Onlineshop Bestellungen angenommen, Abhol- und Lieferservice angeboten. Aber für die meisten Unternehmen läuft es fast auf einen Totalausfall des Weihnachtsgeschäftes hinaus“, betont der Innungsmeister.

### Öffnung am 13. Dezember alternativlos

Glantschnig fordert deshalb die versprochene Öffnung ab nächster Woche ein: „Auch wenn das nur noch einen kleinen Rest des Weihnachtsumsatzes

rettet: Für uns ist das überlebenswichtig! Jetzt stehen viele Betriebe wirklich mit dem Rücken zur Wand.“

Mit einem leidenschaftlichen Appell wendet sich Kurt Glantschnig auch an die Kundinnen und Kunden: „Wir sind sehr dankbar für jede Stammkundin und jeden Stammkunden, der uns die Treue hält – jetzt mit Click & Collect und in Kürze hoffentlich wieder persönlich im Geschäft. Sie unterstützen damit das lokale Handwerk und die Arbeitsplätze direkt vor Ihrer Haustür. Die Floristin und der Florist bieten Ihnen die beste Beratung und das kompetenteste Angebot bei floraler Weihnachtsdekoration.“

#### Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Landesinnung der Gärtner und Floristen

**Harald Dörfler**

T 05 90 90 4-120

E [harald.doeffler@wkk.or.at](mailto:harald.doeffler@wkk.or.at)

## Das könnte Sie auch interessieren



### Unternehmen im Visier der Cyberkriminellen

Ein E-Mail geöffnet, ohne genau zu lesen, und schon steht der Betrieb still: Die Gefahren aus dem Internet werden für die Wirtschaft immer größer, genauso wie die Schäden, die Hacker anrichten. Um mehr Bewusstsein für IT-Sicherheit zu schaffen, lud die WK-Fachgruppe UBIT mit Partnern wie der Polizei, dem KSÖ und dem Land Kärnten zum sechsten Mal zur Cyber Security Night. [➤ mehr](#)



### Wirtschaft trifft Politik in Feldkirchen

Unter dem Motto „Zukunft.Standort.Feldkirchen“ standen die aktuelle Entwicklung der Energiepreise und der akute Mitarbeitermangel im Fokus beim Austausch mit Landesrat Sebastian Schuschnig.

[➤ mehr](#)



## Koralmbahn wichtiger Impulsgeber für den Wirtschaftsraum Süd

Kärntens Vorteile bewerben, um zum Nutznießer von einem der bedeutendsten Verkehrsinfrastrukturprojekten Europas zu werden: Frau in der Wirtschaft (FiW) machte sich gemeinsam mit Unternehmerinnen ein Bild vor Ort. [➤ mehr](#)